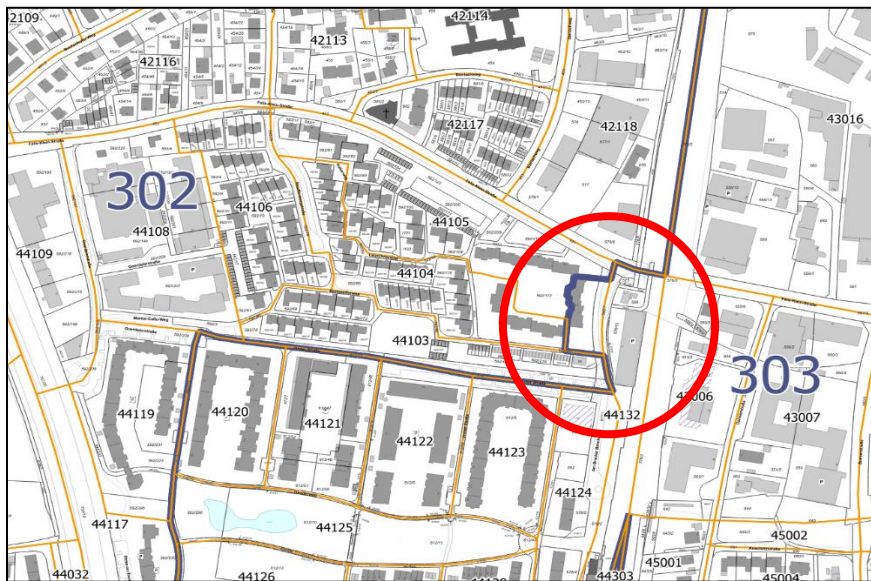


Sprengelbeschreibung

Da immer wieder der Wunsch nach Prognoseberechnungen für einzelne Gebietszuschnitte an das Sachgebiet Statistik und Stadtforschung herangetragen wurde, sollen die Schülerprognosen zukünftig im Rahmen der Schulsprengelgrenzen anhand der Baublöcke berechnet werden. Um dies zu ermöglichen, muss eine Harmonisierung von Baublöcken und Gebietseinteilungen erfolgen. Die meisten Baublöcke im Stadtgebiet konnten so geteilt werden, dass die Grenze der geteilten Blöcke den bisherigen Schulsprengelgrenzen entsprechen. An den Anschriften „Am Brucker Bahnhof 2 und 4“ in Erlangen-Bruck war dies nicht möglich. Hier durchschneidet die aktuelle Sprengelgrenze (blaue Linie) die geschlossene Wohnbebauung.

Abbildung 1: Sprengelgrenzenverlauf am Brucker Bahnhof 2 und 4



Die Adressen „Am Brucker Bahnhof 2 & 4“ wurden bislang dem Schulsprengel der Grundschule Brucker Lache (303) zugeordnet. Diese sollen zukünftig aus den oben genannten Gründen dem Sprengel der Max-und-Justine-Elsner-Schule (302) zugeordnet werden. Es handelt sich dabei um zwei Wohngebäude im Geschossbau.

Auf Basis der Einwohnermeldedaten zum Stand 30.09.2025 wäre dem Schuljahr 2026/27 aufgrund der geplanten Sprengeländerung mit max. 1 – 2 zusätzlichen Schüler*innen pro Schuljahr für die Max-und-Justine-Elsner-Schule zu rechnen. Die Sprengeländerung soll ab dem Schuljahr 2026/27 für Kinder ab der 1. Jahrgangsstufe greifen. Kinder, die „Am Brucker Bahnhof 2 und 4“ wohnhaft sind und bereits die Grundschule an der Brucker Lache besuchen, können diese auch weiterhin bis zum Ende ihrer Grundschulzeit besuchen.

Am 30.09.2025 fand ein Abstimmungsgespräch mit den beiden Schulleitungen und dem Staatlichen Schulamt statt. Alle Beteiligten stimmten der Änderung der Sprengelgrenze zu. Ebenfalls stimmten die Elternbeiräte und die Lehrkräfte beider Schulen im Rahmen einer Lehrerkonferenz der geplanten Änderung zu. **Folglich sollen die Anschriften „Am Brucker Bahnhof 2 und 4“ ab dem Schuljahr 2026/27 der Max-und-Justine-Elsner-Schule zugeordnet werden.**